

# **Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 08. Oktober 2024 folgende Themen behandelt:**

## **Auftragsvergabe für die Sanierung des Friedhofs – 1. Bauabschnitt; Platz- und Wegebau**

In der Sitzung vom 19.12.2023 wurde vom Gemeinderat das vom Landschaftsarchitekturbüro Ralf Wermuth erarbeitete Gestaltungs- und Entwicklungskonzept beschlossen. Im ersten Bauabschnitt sollen nun die Wege im alten Friedhofsbereich saniert werden. Die Platz- und Wegebauarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Mit der Ausführung der Arbeiten soll am 04.11.2024 begonnen werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den günstigsten Anbieter, die Firma Team Grün Furtner aus Buchenbach zum Angebotspreis von 258.901,16 € mit der Durchführung der Platz- und Wegebauarbeiten zu beauftragen.

## **Auftragsvergabe für den Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses für Soziales Wohnen**

Für den Neubau des Projekts „Soziales Wohnen“ in der Schloßmattenstraße 24 gehen die Trockenbauarbeiten, Sanitärarbeiten und Flachdacharbeiten zügig voran. Zwischenzeitlich wurden die Schreinerarbeiten für die Innentüren, die Küchenlieferung sowie der Einbau und die Zaunanlage ausgeschrieben.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den jeweils günstigsten Anbieter

- a) die Firma Held-Küchen, Bad & mehr aus Sasbach zum Angebotspreis von 45.845,32 € mit der Durchführung der Schreinerarbeiten für die Innentüren zu beauftragen,
- b) die Firma Held-Küchen, Bad & mehr aus Sasbach zum Angebotspreis von 44.179,94 € mit der Durchführung der Küchenlieferung und des Einbaus zu beauftragen.

Unter Ausschluss von Gemeinderat Susewind wegen Befangenheit beschloss der Gemeinderat mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung

- c) die Firma Albrecht Tore und Zäune aus Reute zum Angebotspreis von 10.275,06 € mit der Durchführung der Zaunanlage zu beauftragen.

## **Einrichtung einer Stelle Schulsozialarbeit für die Grundschule**

Zum Beginn des Schuljahres 2012/13 wurde eine 50 % Stelle für die Schulsozialarbeit an der WAL-Schule eingerichtet. Seit dieser Zeit hat sich der Bedarf für die Schulsozialarbeit immer mehr ausgedehnt. Auch die Schulleitung hält es pädagogisch für sinnvoll eine 50%-Stelle für die Schulsozialarbeit an der Grundschule einzurichten. Für die Besetzung entstehen voraussichtlich Personalkosten in Höhe von 36.000 €. Sowohl vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald wie auch vom Land Baden-Württemberg wird ein Zuschuss von jeweils 8.350 € erwartet. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Einrichtung einer neuen 50%-Stelle für Schulsozialarbeit an der Grundschule ab 1. Mai 2025. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushalt 2025 einzuplanen und die Förderanträge beim Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und beim KVJS als Vertreter des Landes Baden-Württemberg zu stellen.

### **Beschaffung eines neuen Servers**

Der zurzeit eingesetzte Server wurde im Jahr 2018 beschafft. Der Server steuert sämtliche Abläufe im EDV-Netzwerk des Rathauses. Seither läuft der Server im Dauerbetrieb. Der Abschreibungszeitraum für einen Server liegt bei drei bis maximal vier Jahren (bei „Normalnutzung“). Dieser Zeitraum ist mit rd. 6 Jahren bereits weit überschritten. Ein Ausfall würde die komplette Verwaltung technisch handlungsunfähig machen. Die Anforderungen des neuen Servers wurden mit dem kommunalen Rechenzentrum (Komm.ONE) abgesprochen. Eine entsprechende Angebotsmatrix wurde erstellt. Auf dieser Grundlage wurde ein leistungsfähiger Server auf neuestem technischen Stand ausgeschrieben. Vier Firmen wurden gebeten ein Hardwareangebot wie ausgeschrieben abzugeben.

Zusätzlich muss der Server mit neuer aktueller Software ausgestattet werden damit er auch dem aktuellen Sicherheitsstand entspricht. Das bisherige Betriebssystem Windows Server 2016 soll auf das derzeit aktuelle Betriebssystem Windows Server 2022 umgestellt werden. Weiter wird eine neue Software für den Exchange-Server (Steuerung der eMails) benötigt. Für die 45 verwalteten E-Mail-Adressen, die im Netzwerk mit dem Server verbunden sind müssen ebenfalls entsprechende Softwarelizenzen erworben werden. Drei Firmen wurden gebeten ein Softwareangebot abzugeben.

Die Installationsarbeiten sollten von Komm.ONE durchgeführt werden, da dort unser Netzwerk bekannt ist und bereits seit vielen Jahren ein Netzwerkvertrag besteht.

Der Gemeinderat stimmte dem Erwerb des Servers bei der Firma Concat AG für 15.529,50 € sowie dem Erwerb der Software für 5.734,97 € bei der Firma Software-Express für die Verwaltung einstimmig zu. Ebenso wird Komm.ONE mit der Installation und Datenmigration für den neuen Server beauftragt

### **Grundsatzbeschluss zur Beschaffung eines Fahrzeugs LF 20 für die Freiwillige Feuerwehr**

Das Löschfahrzeug LF 8 unserer Freiwilligen Feuerwehr Bötzingen ist bereits 35 Jahre alt. Um die Leistungsfähigkeit unserer Feuerwehr weiter aufrecht zu erhalten, wird ein neues Löschfahrzeug mit technischer Beladung benötigt. Ein LF 20 soll das Fahrzeug LF 8 ersetzen. Die Beschaffung ist mit dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald abgestimmt. Um Fristen zu wahren, hat die Gemeinde vorsorglich einen Landeszuschuss beim Landratsamt beantragt. Der Antrag ist bereits auch schon bewilligt worden. Bei voraussichtlichen Kosten für die Beschaffung eines LF 20 in Höhe von ca. 790.000 € beträgt der Landeszuschuss 96.000 €. Für die Vorbereitung und Durchführung der komplexen Ausschreibung sind umfangreiche Kenntnisse des Vergaberechts sowie feuerwehrtechnisches Wissen erforderlich. Für diese Arbeiten soll deshalb eine Agentur zur kompletten Abwicklung beauftragt werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die grundsätzliche Zustimmung zur Beschaffung eines LF 20. Für die Durchführung der Ausschreibung soll eine externe Agentur beauftragt werden.